

Mehr Freiheit. Weniger Verwaltung.

«Volksinitiative für eine Personalbremse bei der kantonalen Verwaltung».



Die unterzeichnenden, im Kanton Zürich wohnhaften Stimmberechtigten, stellen gestützt auf Art. 23 ff. der Kantonsverfassung (KV) sowie das Gesetz über die politischen Rechte (GPR) und die zugehörige Verordnung (VPR) in der Form des ausgearbeiteten Entwurfs folgendes Begehren:

Die Verfassung des Kantons Zürich vom 27. Februar 2005 wird wie folgt geändert:

Personalbremse

Art. 70a¹ Die Anzahl Vollzeiteinheiten in der kantonalen Verwaltung darf mittelfristig höchstens gleich stark wachsen wie die ständige Wohnbevölkerung im Kanton Zürich.

² Das Gesetz legt die Berechnungsgrundlagen fest und berücksichtigt dabei insbesondere die Auslagerung, die Übernahme und den Wegfall von Aufgaben. Das Gesetz enthält Regelungen, um die Umgehung des Grundsatzes gemäss Abs. 1 zu verhindern.

³ Ausnahmen vom Grundsatz gemäss Abs. 1 sind zulässig, wenn sie durch den Regierungsrat beschlossen und vom Kantonsrat genehmigt werden. Sie sind zu befristen.

Übergangsbestimmung zur Änderung vom (Datum der Abstimmung)

Der Kantonsrat beschliesst die notwendigen Gesetzesanpassungen innert zwei, maximal drei Jahren ab Inkrafttreten dieser Änderung.

Begründung

Die Verwaltung im Kanton Zürich wächst schneller als die Bevölkerung – und das auf Kosten der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler! Während Unternehmen effizienter werden müssen, bläht sich der Staatsapparat Jahr für Jahr auf. Hinzu kommt: Die Verwaltung zahlt überdurchschnittlich hohe Löhne und steht damit in einem Konkurrenzkampf mit unseren KMU. So fehlen der Privatwirtschaft genau jene Fachkräfte, die dort für Innovation, Wachstum und Wertschöpfung sorgen. Das kann so nicht weitergehen. **Unsere Initiative verlangt: Die Verwaltung darf künftig nicht stärker wachsen als die Bevölkerung.** Damit setzen wir ein Zeichen für einen sorgsameren Umgang mit unseren Steuergeldern und gegen ein übermässiges Wachstum beim Staatspersonal. Die Zahlen sprechen für sich: Mit unserer Personalbremse hätten zwischen 2019 und 2024 rund 2'000 Vollzeitstellen eingespart werden können. **Damit hätten Personalkosten von mehreren Hundert Millionen Franken verhindert werden können** – Gelder, die heute die Steuerzahlenden tragen.

Initiativkomitee

Präsidium: Matthias Müller, Franklinstrasse 33, 8050 Zürich (Präsident); Filippo Leutenegger, Forchstrasse 234, 8032 Zürich (Stellvertretung)

Mitglieder: Raffaella Fehr, Ziegelhüttenweg 6, 8604 Volketswil; Albert Leiser, Untermosstrasse 27, 8047 Zürich; Werner Scherrer, Marktgasse 36, 8180 Bülach; Ivette Djonova, Stampfenbachstrasse 115, 8006 Zürich; Raphael Tobler, Etzbergstrasse 51, 8404 Winterthur; Phyllis Scholl, Weinbergstrasse 80, 8802 Kilchberg; Lea Sonderegger, Widmenhalde 11, 8953 Dietikon; Claudio Zihlmann, Mühlebachstrasse 90, 8008 Zürich; Bettina Balmer, Susenbergstrasse 176, 8044 Zürich; André Müller-Wegner, Gnellenstrasse 3, 8142 Uitikon Waldegg; Raphaël Tschanz, Zurlindenstrasse 55, 8003 Zürich; Petra Ganz, Häuslerstrasse 36, 8800 Thalwil; Dominique Zygmunt, Vogelsangstrasse 76 a, 8618 Oetwil am See; Mikhail Shalaev, Lerchenrain 8, 8046 Zürich; David Reindl, Bleikistrasse 19, 8906 Bonstetten; Patrick Kocher, Tüfwiesenstrasse 28, 8606 Nänikon; Sven Marti, Feldhofstrasse 2, 8706 Meilen; Alexander Keberle, Goldauerstrasse 18, 8006 Zürich.

Initiative hier unterschreiben

Bitte alle (*) Felder ausfüllen

Postleitzahl*

Politische Gemeinde*

Diese Unterschriftenliste darf nur von **Stimmberechtigten mit politischem Wohnsitz in der obenstehenden Gemeinde unterzeichnet werden** und ist handschriftlich auszufüllen.

Nr.	Name, Vorname* Bitte selbst handschriftlich in Blockschrift und leserlich ausfüllen	Geburtsdatum* Tag, Monat, Jahr	Wohnadresse* Strasse, Hausnummer	Unterschrift* Handschriftlich	Kontrolle Leer lassen
1					
2					
3					
4					
5					

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht oder wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, macht sich strafbar nach Art. 281 bzw. Art. 282 des Schweizerischen Strafgesetzbuches.

Bitte vollständig oder teilweise ausgefüllt einsenden an: FDP Kanton Zürich, Tödistrasse 38, 8002 Zürich
Den Unterschriftenbogen können Sie unter www.personalbremse.ch herunterladen.

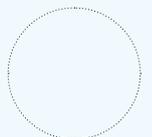
Ablauf der Sammelfrist: 22. Februar 2026

Im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht am 22. August 2025

Die untenstehende Stimmrechtsbescheinigung wird durch das Initiativkomitee eingeholt.

Die/der zuständige Stimmregisterführerin/Stimmregisterführer bescheinigt hiermit, dass obenstehende _____ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner im Kanton Zürich stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift und Amtsstempel _____



Das Initiativkomitee kann diese Volksinitiative mit einer von der Mehrheit seiner Mitglieder unterzeichneten schriftliche Erklärung bis zur Anordnung der Volksabstimmung vorbehaltlos zurückziehen.